

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1899

51 (20.2.1899) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 51. Erstes Blatt.

Montag den 20. Februar

(folgt ein zweites Blatt.) 1899.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 16800. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

In Würm, Bezirksamt's Pforzheim, ist die Maul- und Klauenseuche erloschen.
Karlsruhe, den 16. Februar 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Bekanntmachung.

Nr. 16808. II. Ausbruch der Maul- und Klauenseuche in Nülzheim betreffend.

In Nülzheim, Bezirksamt's Germersheim, ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.
Karlsruhe, den 16. Februar 1899.

Groß. Bezirksamt.
Jacob.

Dankfagung.

Selt unserer letzten Veröffentlichung vom 8. J. u. J. sind uns für die Arbeiterkolonie Ankenbuck wieder nachgenannte Vorkaufgegenstände u. s. w. zugegangen: 3 Ueberdecker, 22 Röcke bzw. Foppen, 32 Hosen, 23 Westen, 11 Paar Stiefel und Schuhe, 9 Ober- und 12 Unterhemden, 6 Unterhosen, 81 Paar Socken, 187 Kragen, 13 Paar Manschetten, 2 Paar Manschettenknöpfe, 56 Cravatten, 24 Taschentücher, 13 Halsstücher, 2 Paar Hosenträger, 1 Paar Handschuhe, 27 Hüte, 1 Gürtel und 19 Bände Zeitschriften.

Den gütigen Gebern, nämlich: Bräut. D. Schmidt, Fabrikant Ritzmann, Stadtkorrespondent Vohlein, Generaldirektor Eisenlohr, Rev. d. d. Wals, Frau Stadt at Wees, Stadtrat Voering, Hutfabrikant Lindenland, Frau Busch, Oberrechnungsrat Kiefer, Landgerichtsrat Heinsheimer, Posamentier Keller, Rechtsanwalt May, Professor Goldammer, Frau Welzien, Postdirektor Gladby, Frau Defan Schellenberg Wwe., Frau Geh. Rat Hebling Wwe., Frau Janson Wwe., Frau Pfarrer Krumbholz Wwe., Frau Schirmfabrikant Appenzeller Wwe., geb. Müller, Frau Kommerzienrat Meis, Frau Halle, A. Igel, Frau Geh. Kommerzienrat Gutmann, Oberinspektor Verpente, Frau Ministerialrat Weinärtner, Oberkirchenrat Bujard, sowie verschiedenen „Ingenieuren“ ein herzliches „Bergelt's Gott!“

Karlsruhe, den 17. Februar 1899.

Der Ausschuss des Landesvereins für Arbeiterkolonien im Großherzogtum Baden.
Bierordt.

Berlitz School, Sprachschule

für Erwachsene, Kaiserstraße 161, 3 Treppen.

Französl., Engl., Ital., Russ., Deutsch u. von Lehrern der betref. Nation. Nach d. Methode Berlitz führt, spricht u. schreibt d. Schüler, auch d. Anfänger, nur d. zu erlernende Sprache. Klassen- u. Einzelunterricht für Herren u. Damen v. 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Eintritt jederzeit. Probelektion gratis. Prospekte gratis und franco. Ueber 60 Zweigschulen.

Weinversteigerung.

4.4. Wegen Aufgabe der Ital. Weinhandlung Douglasstraße 32 werden im Auftrage des J. Della-Bona am

Montag den 20. Februar d. J. und die folgenden Tage,
jeweils Morgens von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr,

gegen Baarzahlung versteigert:

Ca. 800 Flaschen Weisswein — Piras.

„ 200 „ „ — Asti Spumante.

„ 150 „ „ Vermouth.

„ 3000 „ „ Marsala, Malaga, Tokayer, Madeira, Barbera, Vin de pasto und Piemonteser.

„ 50 „ „ Fernet Braneca (feinster Magenbitter).

„ Ferner noch im Zellkeller lagernd:

10 Fass à 200—250 Liter Rothwein — Monferrato,

welcher event. auch in kleineren Gebinden abgegeben wird.

Ca. 50 Flaschen Olivenöl.

„ 40 „ „ Toscaner Fiaschi mit Eisbehälter gefüllt.

Die Weine sind guter Qualität und können an den Versteigerungstagen probiert werden.

Bruno Kossmann, Auktionator.

Versteigerung.

Dienstag Nachmittag 2 Uhr habe ich im Auftrage 100 Meter Stoff, bestehend aus Duckstin und Cheviot, welche zu jedem Maas abgegeben werden, im Auktionslokal Waldhornstraße 43 zu versteigern.

G. Guggenheim, Auktionator.

*2.2.

Wohnungen zu vermieten.

— Adlerstraße 44, 1 Treppe hoch, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Badkabinett und allem Zugehör auf 1. Juli zu vermieten. Näheres zwei Treppen hoch dabeist.

— Akademiestraße 6, in der Nähe des bot. Gartens, ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5—7 Zimmern, Antheil am Garten, großer Veranda nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres dabeist im 2. Stock.

*5.4. Amalienstraße 81, am Kaiserplatz, ist auf 1. Juli zu vermieten der 2. Stock (Bel-Etage), 8 Zimmer, Balkon, Badzimmer, Küche mit Speisekammer, 2 Mansarden, 2 Keller, 2 Aufgänge u. s. w.

— Belfortstraße 9 ist die Parterrewohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badkabinett nebst Zugehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 63, 2. Stock.

— Degenfeldstraße 1 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Degenfeldstraße 14 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern und Küche in Glasabschluss nebst Mansarde und Keller, per 1. April zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 14 im Kontor oder im Hause selbst parterre links.

— Durlacher Allee 17 ist der 2. Stock von 4 sehr schönen Zimmern mit Balkon, Küche u. auf 1. April zu vermieten. Einzusehen von 12 bis 5 Uhr.

*10.5. Durlacher Allee 29b ist im 2. Stock eine hübsche Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Bad, Veranda, Balkon nebst reichlichem Zugehör, auf sogleich oder 1. April zu vermieten. Zu erfragen dabeist.

— Friedenstraße 18, zwei Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern u. per 1. April zu vermieten. Näheres parterre.

*10.6. Georg-Friedrichstraße 17, nächst der Durlacher Allee, sind eine Wohnung von 2 Zimmern und eine solche von 3 Zimmern auf 1. April billig zu vermieten. Näheres im Seitenbau.

— Georg-Friedrichstraße 20 ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansarde, Gas u. s. w., sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock dabeist.

— Gerwigstraße 37 sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst reichlichem Zugehör per 1. März oder 1. April zu vermieten. Näheres dabeist im Bureau.

— Gerwigstraße 43 ist eine Mansarden-Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 1. April billig zu vermieten. Näheres Fasanenstraße 55, parterre.

— Hirschstraße 87, 3. Stock, eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller, 1 Mansarde auf 1. April zu vermieten von der Frhr. v. Selbened'schen Verwaltung, Mühlburg.

— Jollystraße 17 ist noch der 2. Stock, auf's Neueste eingerichtet, billig zu vermieten. Auskunft im Hause.

— Kaiser-Allee 23a, zwischen Scheffel- u. Schillerstraße, ist eine elegante, noch in vollständigem Zustande befindliche Wohnung, eine Treppe hoch gelegen, bestehend aus 6 Zimmern und Bad nebst 2 Kammern, 2 Kellern und dem üblichen Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näheres dabeist im 4. Stock.

Versteigerung.

Im Auftrage werden aus einem Nachlaß am **Dienstag den 21. Februar l. J., Vormittags 9 Uhr u. Nachmittags 2 Uhr** beginnend, **Waldstraße 33, 2. Stock**, versteigert, als:

- 3 vollst. Betten mit Haarmatratzen, 2 geschützte Bettwände, 1 Fremdenbett, 1 Dienstbotenbett, 2 Waichkommoden, 4 Nachttische, 2 Handtuchhalter, 1 Spiegelschrank, 1 Garnitur: Sopha, 6 Sessel (roth Plüsch, Mahagoni, geschützt), 1 Spiegelgeschrank, 2 fl. Consolen mit Spiegel, 2 Pfeilerkommoden dergleichen, 2 Chiffonnières, 12 Korbseffel, 1 Spielisch, 2 Eckretter, geschützt, mit Figuren, 1 gr. Wanduhr dergleichen, 1 gr. Kleiderschrank, 1 Fauteuil mit Einrichtung, 1 fl. Fauteuil, 2 gr. Spiegel, 4 fl. Spiegel, Bilder, Vorhänge und Gallerien, 1 Kommode mit Aufsatz als Büchergestell, 1 gr. Herrenschreibtisch, gr. u. fl. Ovale, 1 Servirtisch, 2 geschützte Fauteuils, 1 ältere Nähmaschine, Lobens- und Tischdecken, 2 fl. fr. und 1 gr. Pendule unter Glas, 1 Service für 24 Personen, 1 Theeservice, 1 Punschbowlie, Christofle-Bestecke, alt Silber, 1 gold. Taschenuhr, Schmuck und Nippfachen, Glas, Porzellan, Figuren, Herrenkleider, darunter ein Pelzmantel, Leib-, Bett- und Tischweitzzeug, Zeitschriften, Klassiker und andere Bücher, Küchengeräth durch alle Rubriken, 1 schöner Pferd, 1 Stöschrank, Kellergeräthe und verschiedene Hausrath,

derzu Liebhaber einladet

Dressel, Auktionator.

Wohnungen zu vermieten.

22 Kaiserstraße 110 ist im 2. und 4. Stock je eine neu hergerichtete, feinere Wohnung von 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör per sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

62 Körnerstraße 27 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern mit Balkon, Mansarde, Küche, Keller u. s. w. sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres parterre. Preis 320 Mark.

Körnerstraße 28, eine Treppe hoch, ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Badezimmer, Balkon, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Koblensraum nebst Antheil an der Waschküche und Trockenspeicher, auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres zu erfragen parterre.

52 Ludwig-Wilhelmstraße 10 ist eine Wohnung von 4 großen Zimmern, Küche, Balkon und allem Zugehör auf 1. April zu vermieten; ebenfalls eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen im 3. Stock links.

Luisenstraße 24 ist je eine Wohnung im 3. und 4. Stock von 3 Zimmern, Küche, 1 Keller, 1 Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher zu vermieten. Näheres Luisenstraße 24 im 2. Stock.

Luisenstraße 28 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, 1 Mansarde, 2 Kellern und Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher auf 1. April zu vermieten.

Marienstraße 68a ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Zugehör und im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern (Balkon), Küche mit Kochgas, Keller, Mansarde für 470 M. zu vermieten per 1. April oder später. Näheres daselbst im Laden.

Marienstraße 70 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche mit Kochgas, sowie eine solche von 2 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Marienstraße 90 und 92 sind mehrere hübsche Wohnungen von 3 und 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April d. J. preiswürdig zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

33 Morgenstraße 33 ist auf 1. April eine freundliche Mansardenwohnung (4. Stock) mit Glasabschluss, bestehend aus 2 Zimmern, 1 Küche und Keller, zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock daselbst.

Ostendstraße 2, Ecke der Durlacher Allee, ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche u. s. w. auf 1. April zu vermieten. Näheres von 1 bis 5 Uhr: Durlacher Allee 17 im 2. Stock.

Rudolfstraße 18 ist im 3. Stock eine sehr schöne Gewohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und allem Zugehör auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Rudolfstraße 23, 25 und 27 sind schöne Wohnungen von 2 und 3 Zimmern auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls ist auch ein Laden zu vermieten. Zu erfragen Bernhardstraße 7 oder Gerwigstraße 2 im 2. Stock.

Scheffelstraße 70 (nächt der Kriegstraße), eine Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Alkov u. s. w. an eine kleine bessere Familie per 1. April zu vermieten. Anzusehen Morgens von 10 Uhr ab und Näheres zu erfragen Waldstraße 13 im 2. Stock.

33 Schützenstraße 39 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, Alkov, Mansarde, Keller u. s. w. an eine ruhige Familie sogleich oder später zu vermieten.

Schützenstraße 47 ist eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und allem Zugehör im 3. Stock auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

Stefanienstraße 49 ist die Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, großem Alkov, Küche, Kammer, Keller, Gartengenuss auf 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock Nachmittags von 1-5 Uhr.

Winterstraße ist eine schöne Mansardenwohnung von 3 geräumigen Zimmern und Zugehör auf 1. April zu vermieten. Preis 280 M. Näheres Marienstraße 70, im 2. Stock.

Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer, ist sofort oder auf 1. April zu vermieten: Winterstraße 39.

Schöne Wohnung, an der Ettingerstraße und am Stadtpark gelegen, ohne Vis-à-vis, 3-4 Zimmer, Balkon, Küche, Mansarde, Koch- und Leuchtgas, per sofort oder später billig zu vermieten. Näheres Winterstraße 4, 2. Stock.

32 Weizung halber ist Klaupechtstraße 13 eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine ruhige Familie auf 1. April oder später zu vermieten.

Eine schöne, geräumige Wohnung, über eine Treppe, 4 Zimmer, Balkon, Küche mit allem Comfort, Kochgas- und Brennvorrichtung, ist zum 1. April zu vermieten: Marienstraße 60 I, Bureau.

Elegante Wohnung, nächst dem Stadtpark, ohne Vis-à-vis, von 4 Zimmern, geschlossener Veranda, Balkon, Bad, Küche, Speisekammer, Mansarde, Waschküche, Koch- und Leuchtgas, ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres Winterstraße 4 im 3. Stock.

32 Der angenehm wohnliche ganze zweite Stock meines Hauses ist per sofort oder später zu M. 1400.— zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein Gartenhaus mit 600 qm Garten, ganz für sich abgeschlossen, 3 schöne Zimmer, Veranda und Küche enthaltend, ist auf 1. April 1899 zu vermieten. Näheres im Laden Kaiser-Allee 43.

Eine Wohnung im 2. Stock von 5 bis 6 Zimmern und Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Marktgrafenstraße 43, Querbau im 2. Stock.

Comfortable Wohnungen von 3 event. 4 Zimmern, Küche und Zugehör, eine Treppe hoch, event. auch zusammen, per sofort zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7, 2. Stock.

65. Eine große Anzahl von Wohnungen aller Art sind durch uns zu vermieten. Kostenfreier Nachweis, aufmerksame Bedienung.

Karlsruher Wohnungsnachweis Kreuzstraße 24.

Wohnungen, Läden, Zimmer u. s. w. können von früh 8 bis Abends 8 Uhr angemeldet werden.

Nowack's-Anlage 15.

32 Eine schöne Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern mit Küche, 1 Mansarde, 1 Speisekammer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, nebst 2 Kellern, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres beim Haus-eigentümer im 3. Stock.

Kaiser-Allee 97

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 4 großen Zimmern, Küche u. s. w., sofort oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

In der Westendstraße

ist eine Wohnung im 3. Stock von 5 großen, schönen Zimmern, Bad und Zugehör für den Preis von 900 M. zu vermieten. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Ludwig-Wilhelmstraße 11

ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör nebst Werkstätte oder ohne solche per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Amalienstraße 29

(in nächster Nähe des neuen Postgebäudes) ist der 2. Stock, mit freier Aussicht, bestehend aus 4-6 schönen Zimmern u. Alkov nebst reichlichem Zugehör, per 1. April zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

Bismarckstraße 37, Hardtwaldstadttheil,

ist noch ein Stockwerk sogleich oder auf später zu vermieten. Die Wohnung ist der Neuzeit entsprechend eingetheilt, enthält 8 große, elegant ausgestattete Zimmer mit Balkon, 1 Gastzimmer, sowie große Küche, Badezimmer, Speisekammer, 2 Mansardenzimmer nebst reichlichem Zugehör. Näheres bei **H. Lanquillon**, Zahnstraße 4, oder Amalienstraße 79 im Bureau.

Ludwig-Wilhelmstraße 11

sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern mit Zugehör im Vorderhaus per 1. April zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

Auf 1. April an ruhige Familie zu vermieten:

Winterstraße 6, nächst dem Stadtpark, prächtige 4 Zimmerwohnung mit allen modernen Bequemlichkeiten im 2. Stock zu 750 Mark oder die Parterrewohnung in gleicher Eintheilung zu 620 Mark. Näheres parterre.

Westendstraße 58 (schönste Lage)

ist infolge Verlegung des bisherigen Miethers eine sehr freundliche, bestens ausgestattete Wohnung von 5 bezw. 6 Zimmern, zwei Treppen hoch, mit Badeeinrichtung und sonstigen Zugehör auf 1. April oder früher an eine ruhige Familie zu vermieten. Preis 1200 M. 43.

Parterrewohnung.

Degenfeldstraße 14 ist eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche in Glasabschluss nebst Mansarde und Keller, per 1. April billig zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre links, oder Waldhornstraße 14 im Kontor.

65. Kaiser-Allee 97

ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6-7 großen Zimmern mit Balkon, Küche, Bad, Speisekammer u. s. w. zum Preise von 1140 M. auf 1. April d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst oder Amalienstraße 24, parterre.

Karlstraße 90

eine Wohnung (2. Stock), 6 geräumige, schön ausgestattete Zimmer mit Zugehör, für sofort oder später zu vermieten. Näheres bei

A. Weber, Karlstraße 90.

65. Herrschaftswohnung, Bel-Etage, Westendstraße 55, 7 Zimmer, Balkon, Bad und reichlichem Zugehör, sogleich oder per 1. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Wohnung zu vermieten.

Ablandstraße 15 (Neubau) ist noch der 2. Stock des Vorderhauses, bestehend aus drei großen schönen Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, einer Mansarde und allem sonstigen Zugehör, per 1. April zu vermieten: Kaiser-Allee 97 im 2. Stock.

Gottesauerstraße 19

(Ostendstraße-Ecke) ist im 4. Stock eine hübsche Wohnung von 3 großen Zimmern, einer großen Mansarde, Küche, Keller per 1. April d. J. zu vermieten. Näheres Kronenstraße 36 auf dem Bureau. 54.

6.3. Bahnhofstraße 44

ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 großen, geräumigen Zimmern, sämtliche Böden mit Linoleum belegt, Veranda und allem übrigen Zubehör per 1. April oder später an rubiae Leute billig zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 46 im Kontor.

Per 1. April

sind zu vermieten in schönster Lage der Rudolfstraße und Karl Wilhelmstraße folgende Wohnungen:
2. Stock: eine elegante Wohnung mit 5 Zimmern, Küche, Keller, Bodenkammern u. ca. Mk. 1000.—;
2. Stock: eine elegante Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller und Bodenkammer ca. Mk. 800.—;
2. Stock: eine Wohnung mit 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde Mk. 480.—;
2. Stock: eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde Mk. 650.—. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 23.

Kaiserstraße 125,

3 Treppen hoch, ist auf 1. April eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 oder 6 großen Zimmern, Küche, Mansarden, Keller u., zu vermieten. Näheres von 10-12 und von 8-5 Uhr im Laden.

Redtenbacherstraße 16

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 geräumigen, elegant ausgestatteten Zimmern, Garderobezimmer, Badezimmer, großer Küche, 2 Mansardenzimmern nebst reichlichem Zubehör und Garten, auf 1. April d. Jahres billig zu vermieten. Einzusehen täglich von 11 bis 1 Uhr. Näheres Amalienstr. 79 im Bureau.

2.2. Kriegstraße 30,

gegenüber dem Hauptbahnhof, ist eine hochherrschaftliche Wohnung nebst großem Garten per August ds. Js. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 32 im Laden.

Wohnungen sowie Läden und Wohnungen

zu vermieten. Näheres im Kontor Waldhornstraße 21 im Hof.

Läden mit Wohnung zu vermieten.

Läden mit Wohnung zu vermieten im Hause Kaiserstraße 201, Waldstraßenseite. Näheres täglich von 1-3 Uhr beim Hausbesitzer.

Läden zu vermieten.

Alderstraße 4 ist ein schöner Laden mit mehr oder weniger Hinterräumen per 1. April oder früher zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Laden,

nicht groß, in der Amalienstraße, mit anstößendem Zimmer auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Stallung zu vermieten.

6.5. Amalienstraße 24 ist ein Stall für 2 ev. 4 Pferde nebst Wagenremise, Heuspeicher und Dienertwohnung per 1. April zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Für Engros-Geschäfte

ist auf 23. April zu vermieten: 2 Seitengebäude und 1 Schuppen, enthaltend 2 Comptoir-Räume, 1 Burschenzimmer, Pferdehall, Waarenraum mit Aufzug und Rampe, offener Schuppen nebst den von diesen Räumlichkeiten umschlossenen Hofraum; pro Jahr Mk. 1800.—. Näheres zu erfragen Kreuzstraße 23.

Große, helle Hofräume

mit Stallung event. mit Wohnung, Gas- oder elektrischer Beleuchtung, zum 1. April miethfrei: Martenstraße 60 I, Bureau.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Gesucht wird eine Wohnung von 5-6 Zimmern, möglichst parterre, mit Magazinräumen. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 1258 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Zu kinderloser Familie wird ein braves, fleißiges Mädchen gesucht, welches bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit versteht: Bähringerstraße 86 im 2. Stock.

Ein kleiner Laden mit Wohnung

in guter Lage der Altstadt per sofort zu miethen gesucht. Offerten unter Nr. 1124 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. Eine helle Werkstätte

sofort oder auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen Schwimmhulstraße 16 oder Grenzstraße 6.

2.2. Gesucht

wird eine kleine Werkstätte oder ein Parterrezimmer in der Alt- oder Südstadt sofort oder auf 1. März. Offerten bittet man unter Nr. 1206 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Dienst-Anträge.

5.4. Ein gewandtes Zimmermädchen, welches schon in bessern Familien gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. März gesucht: Molkestraße 17, III.

*2.2. Auf sogleich wird ein ehrliches, fleißiges Mädchen gesucht. Näheres Gerwigstraße 4, parterre links.

*2.2. Ein ordentliches Mädchen für Küche- und Hausarbeiten für sofort gesucht: Gottesauerstraße 23 in der Wirttschaft.

Hypothekengelder

auf I. und II. Unterspfand vermittelt zu mäßigem Zinsfuß **Ludwig Andreas, Kaufmann,** Akademiestr. 32, parterre.

2.2. M. 30000

(I. Hypothek) auf ein Anwesen von pünktlichem Zinszahler zu billigen Zinsfuß baldigst aufzunehmen gesucht. Off. u. F. K. 4064 an **Rudolf Mosso,** Karlsruhe.

Tüchtige Steindruck-Maschinenmeister und Setzer

finden sofort dauernde, gut bezahlte Stellung. Adressen unter Nr. 1199 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Holzfarbmalter

findet dauernde Beschäftigung: Hirschstraße 45.

Tüchtige Anstreicher

finden dauernde Beschäftigung: Hirschstraße 45.

Eine tüchtige Verkäuferin,

in Kurz-, Strumpf- und Tapiseriewaaren-Branche möglichst erfahren, findet per sogleich oder später gutes Engagement. Offerten mit Angabe der bisherigen Tätigkeit und Gehaltsansprüche unter Nr. 1241 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

*2.2. Ein gewandtes, tüchtiges Fräulein sucht Stelle als Verkäuferin, gleichviel welcher Branche, bei bescheidenen Ansprüchen. Offerten unter Nr. 1220 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Verkäuferin-Stelle.

6.5. Ein Fräulein im Alter von 15 bis 17 Jahren findet als Anfängerin Stelle bei **F. Wilhelm Doering,** Bähringerstraße 114.

Köchin-Gesuch.

3.2. Tüchtige junge Köchin und tüchtiger junger Koch gesucht. **Rassauer Hof,** Bähringerstraße 100.

C. Köchinnen, Zimmermädchen, einfache Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, finden für sogleich, ebenso auf's Ziel (1. April) sehr gute Stellen bei hohem Lohn für hierher und nach auswärts in guten Herrschaftshäusern. Näheres bei Frau **Kast,** Waldstraße 29, 2. Stock.

Dienstmädchen, einfaches, bei gutem Lohn und guter Behandlung gesucht: Kaiserstraße 170, 3 Treppen hoch.

*2.2. **Gesucht** ein kath. Mädchen nach der franz. Schweiz, das den Zimmerdienst und den Umgang mit Kindern von 5-9 Jahren gut versteht. Eintritt sofort. Offerten **J. N. postrestante Territet, Kanton Waadt.**

Kindermädchen-Gesuch. 3.2. Ein fleißiges, zuverlässiges, reinliches Mädchen wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Kaiser-Allee 39.

Stelle-Antrag. *2.2. Für den Monat März wird für die Nachmittagsstunden ein jüngeres Mädchen zum Ausfahren von 2 Kindern und zur Verrichtung leichterer Hausarbeiten gesucht: Hirschstraße 96 im 1. Stock rechts.

Mädchen, einige jüngere, fleißige, finden als Näherinnen, Heferinnen u. lohnende Beschäftigung. Färberei u. chem. Waschanstalt **vom. Ed. Printz, Act.-Ges.,** 4.1. 67 Ettlingerstraße 67.

Eine einfache, solide Kellnerin findet sofort Stellung. **2.2. Noth's Schaf,** Karlstraße.

Lehrling-Gesuch. Auf das Bureau einer Feuerversicherung wird per Ostern oder früher ein junger Mann aus anständiger Familie, welcher gute Schulbildung und eine schöne Handschrift besitzt, als Lehrling gesucht. Offerten unter Nr. 1218 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmanns-Lehrling auf das Bureau einer größeren Fabrik gegen sofortige Vergütung gesucht. Offerten unter Nr. 1028 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tagelöhner gesucht. 3.3. Zwei kräftige Tagelöhner zum Holzsetzen gesucht: Gartenstraße 7.

Junger Mann, welcher seine Stelle zu verändern sucht und ein Jahr auf einem Buchmeister-Bureau war, sowie auch in der Buchführung bewandert ist, sucht Stelle als Diener auf einem Bureau, einer Bank, Kasse oder in einem Magazin oder dergleichen Vertrauensposten. Kautions kann gestellt werden. Es wird mehr auf Lebensstellung gesehen, als auf Gehalt. Eintritt nach Wunsch. Offerten unter Nr. 1192 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Steindruck-Maschinenmeister (verheiratet), vorzüglich arbeitend in allen Fächern, ebenso perfect an der Handpresse, in Umbruch und Anbruch von allen vorkommenden Arbeiten, sucht hier dauernde Stelle. Gefällige Offerten unter Nr. 1201 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

Stelle-Gesuch. *3.2. Ein Fräulein, perfekte Buchmacherin und aus achtbarer Familie, sucht per sofort Stellung als solche oder als Verkäuferin in einem besseren Buchgeschäft. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 1207 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

C. Kellnerinnen, Restaurations-Köchinnen suchen Stellen; Küchenmädchen finden Stellen bei hohem Lohn durch Frau **Kast,** Waldstr. 29.

*3.2. **Zur Saison** empfiehlt sich eine tüchtige Schneiderin im Anfertigen sowie Umändern von den einfachsten bis zu den feinsten Damenkleidern. Pünktliche Arbeit, vorzüglicher Stb., schnelle Bedienung. Näheres Akademiestraße 14 im 3. Stock.

Samébroche verloren

am Dienstag den 14. d. Mts., Mittags nach Schluß der Theatervorstellung auf dem Wege: Theater, Wald-, Hirschstraße bis Hirschbrücke und Jollystraße. Abzugeben gegen gute Belohnung: Jollystraße 4 im 1. Stod. 3.3.

Hund zugehauen.

*3.2. Ein Mattenfänger ist zugehauen. Abzugeben gegen Ausweis bei Mathias Jung, Klapprechtstraße 22.

Geschäftsbaus-Verkauf.

Ein gut rentables Haus in bestem Stande, mit Einfahrt, Hofraum und Werkstätte, in bester Lage der Südstadt und für jeden Geschäftsbetrieb geeignet, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Preis 60 000 Mk. Offerten unter Nr. 936 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen.

Ein 4 stöckiges Wohnhaus, sehr rentabel, mit Doppelwohnungen und Laden, in schöner Lage der Marienstraße (Südstadt), ist zu verkaufen. Dasselbe eignet sich als Kapitalanlage und auch für einen Beamten und ergibt einen jährlichen Rentenüberschuss von ca. 800 Mk. Offerten von Selbstkäufern nimmt unter Nr. 957 das Kontor des Tagblattes entgegen.

Häuser-Verkauf.

6.3. Villen, moderne Herrschafts-, Privat- und Land-Häuser, Geschäftshäuser, Baugrundstücke etc. zu verkaufen durch J. Müller, Kaiserstraße 99.

Erste Kapitalanlage.

10 000—12 000 □ Meter Baugrund, theils an fertigen Straßen gelegen, im südwestlichen Stadttheil, sind mit 20% Anzahlung zu verkaufen, der Rest kann auf längere Zeit stehen bleiben. Auf Verlangen wird daselbe planweise abgegeben. Offerten bittet man unter Nr. 1216 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Ein Gartengrundstück

an der Rüppurrerstraße, 1/4 Morgen, eingezäunt, mit tragbaren Obstbäumen, für 10 000 Mark zu verkaufen. Näheres Rüppurrerstraße 21, 2. Stod.

Grundstücke

auf Karlshöhe und Belerthelmer Gemarkung habe wieder im Auftrag von 5 Mark an pro Quadratmeter zu verkaufen.

Max van Venrooy,

6.2. Hirschstraße 100, 2. Stod.

Bauplätze zu verkaufen.

An fertigen Straßen habe ich noch einige Bauplätze zu verkaufen. Auf Verlangen kann das Baugeld gegeben werden. Offerten unter Nr. 1123 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.3.

Zu verkaufen:

2 Livréerde, 1 Weste, 1 schwarzer Frack und Hose, für Kutscher oder Diener passend: Karlstr. 43 im Laden. *2.2.

— Bäderöfen mit Sommer- und Winterfenerung, Circulations-Bäderöfen, ganze Bader-Einrichtungen, Badewannen, Eischränke, ein- und zweithürig, billig zu verkaufen bei K. Reinhold, 14 Akademiestraße 14.

Tafelklaviere

zu 80 Mk. und 130 Mk., dauerhafte Instrumente, in gutem Zustande, werden abgegeben. An solche Leute auch gegen Ratenzahlung von 5—10 Mk. monatlich. 4.2.

H. Maurer, Pianolager,

Karlshöhe, Friedrichsplatz 5.

Pianino

mit großem Ton, beinahe neu, von Uebel & Lechleiter, ist zu dem billigen Preis von M. 580.— zu verkaufen bei

M. Hack, Pianohandlung,
Ecke der Krieg- und Rüppurrerstraße 2,
2 Treppen.

Neue Pianinos

von M. 460, 480, 520, 550, 600, 650, 680, 720, 750, 780, 850, 900, 1000. 5.4.
Kein Laden! Billigste Preise!

Eine größere Parthie Reste

von nur besten Qualitäten, für Hosen, sowie Knabenanzüge passend, werden kommenden Montag, Dienstag und Mittwoch zu sehr billigen Preisen gegen baar abgegeben bei

*3.2. **Wilh. Müller,**
Kaiserstraße 124, eine Treppe hoch.

Kauf-Gesuch.

*2.2. Gesucht werden einige noch gut unterhaltene Thonöfen. **Fried. Lamprecht,** Adnigsbach bei Pforzheim.

Ankauf

getragener Herren- u. Frauenkleider sowie Schuhe, Stiefel, Uniformen, Militär-Effekten, gebrauchter Betten u. Möbel und zahlt hierfür die höchsten Preise
Frau Elise Levy,
Karlsplatz Nr. 22.

Alte

Kleider, Schuhe, Stiefel, Möbel, Betten, Uniformen etc. werden zu höchsten Preisen angekauft von

J. Plachzinsky, Durlacherstraße 50.
NB. Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

Dr. Geo Schmidt,

Naturheilpraktiker,
wohnt **Waldstrasse 20, neben dem Colosseum.**

Thee Praechter

(in Firma **Gebr. Praechter & Co., Frankfurt a. M.**), alteingeführte, vorzüglichste und billigste Marke. Zu haben in den einschlägigen Geschäften. 13.9.

Dürrobst:

Aprikosen, neue californische,	per Pfd.	80 %
Apfelschnitz, amerikanische,	" "	86 %
Birnschnitz, italienische,	" "	25 %
Bordeauxpflaumen, 80—85 St.	" "	45 %
auf's Pfund,	" "	70 %
Bordeauxpflaumen, 60—65 St.	" "	60 %
auf's Pfund,	" "	25 %
Dampfpfäpfel	" "	35 %
Feigen	" "	120 %
Kirschen, italienische,	" "	80 %
Brünellen, französische,	" "	25 %
Zwetschgen, prima neue türkische,	" "	16 %
80—85 St. auf's Pfund,	" "	60 %
Zwetschgen, prima neue türkische,	" "	60 %
110—120 St. auf's Pfund,	" "	60 %
Zwetschgen ohne Stein, große,	" "	60 %
Zwetschgen, californische, 50 bis	" "	60 %
55 Stück auf's Pfund,	" "	60 %

Als besonders gut und billig empfehle ich mein **gemischtes Dürrobst** per Pfund 80, 50 und 55 Pfennig.

F. X. Rathgeb,

normal Fr. Raisch, Hoflieferant,
8.7. Ludwigplatz 57.
NB. Bei Mehrabnahme entsprechend billiger.

Kaffee, gebrannt
(reinschmeckend),
per Pfund 80, 90, 100, 110,
120, 140 und 160 Pfg.,
gebrannte Gerste,
1 Pfund 20 Pfg., bei 5 Pfund
à 18 Pfg.,
Cichorie,
Packt 9 Pfg., 1 Pfund 24 Pfg.,
Zucker,
zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt
Bernh. Kranz,
Filiale
23 Werderplatz 23.

zu den billigsten Tagespreisen empfiehlt

Bernh. Kranz,
Filiale
23 Werderplatz 23.

Strasburger
Gänseleberterrinen
von **Louis Henry** empfiehlt
C. Cartharius.

Somatose u. Nutrose
empfehlen
Hofdrogerie Carl Roth.

Ostender Austern
stets frisch bei
C. Cartharius.

Königsrauch
sowie sämtliche Zimmer-Mächer-
mittel empfiehlt
Hofdrogerie Carl Roth.

Roth's Möbelpolitur
zum Reinigen und Polieren matt gewordener
polirter Gegenstände
empfehlen in bekannter Qualität die
Hofdrogerie Carl Roth.

Hallmayer's
Pflanzendünger.

Wenn seine Pflanzen lieb sind, kauft kein
Düngemittel ohne Zugabe nachverordneter,
Mit obiger Schutzmarke versehen, sehr
Packete für 15, 25, 40, 60 u. 80 Pfg.
in Drogen-, Farben-, Blumen-
und Samen-Handlungen.

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.,
Erbprinzenstraße 29.

Gas- und Wasser-
anlagen,
Closet- und Baderein-
richtungen,
Sanblechherci,
Reparaturen
unter Garantie
billigst.

E. Schütz,

Tapezier und Dekorateur,
Waldstraße 52 (nächst der Sofienstraße),
empfiehlt sich den geehrten Herrschaften im
Anfertigen sämtlicher Polstermöbel und
Dekorationen.

Übernahme ganzer Aussteuern. Moderni-
sieren alter Polstermöbel. Einzelne Polster-
möbel, als Kameeltaschen, Plüsch- u. Moquette-
Divans, Chaisos-longues, Fauteuils zc. zc.
stets vorrätig auf Lager in allen Preisstufen.
(Kein Laden, daher billigste Preise.)

Brandmalerei:

Wandsprüche, Tische, Hocker,
Panele, Ofenbänke, Salontritte und
sonstige Gegenstände aus Holz,
Pappe oder Leder empfiehlt in
grösster Auswahl zu den billigsten
Preisen.

Brennapparate, bestes Fabrikat.

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

Kaiserstr. 159, Ecke Ritterstr.

Massiv goldene Ohringe

mit Karatsstempel,

Hochzeits-, Pathen- u. Gelegenheitsgeschenke
empfehlen in grösster Auswahl zu billigsten
Preisen

M. Friederich & Co., Juweliere,
Kaiserstraße 92, neben Hotel Erbprinzen.



**Badewannen,
Badeöfen und
Badeeinrichtungen**
in verschiedenen
Größen und Konstruktionen
empfiehlt
Jos. Meess,
Ferd. Printz Nachf.
Erbprinzenstraße
28.

NB. 6 Gasbadeöfen verschiedener Konstruk-
tionen sind im Betrieb zu sehen.

Liederkranz.



1841.

Heute Montag Abend 7/9 Uhr

Probe für Baj!

Vollzähliges pünktliches Erscheinen
dringend notwendig.

Der Vorstand.

Wichtig für sparsame Hausfrauen.

Fritz Müller's Kernseifen-Pulver

10.2. mit der Schutzmarke: „Matrose“

ist garantiert unschädlich, ausserst preiswürdig und das be-
quemste und geeignetste Wasch- und Reinigungsmittel.

Die einmalige Benützung desselben sichert sich dauernde
Anwendung von selbst.

5 Preismedaillen.

Niederlagen:

In Karlsruhe: A. Baumann Nachf., Herm. Burkart,
Ernst Deuble, J. G. Grether, Ch. Hertle, A. Kintz
vorm. Lehle, Aug. Kühn, Otto Mayer, A. v. Venrooy.



Zum raschen Auffrischen matt gewordener Möbel

verwendet man am besten

Brillantlin-Politur (per Flasche Mk. 1.—).

Alleinige Niederlage bei Hofl. Ludwig Schweisgut, Erbprinzenstraße 4.

Aus dem Inventar zurückgesetzte Sachen
in = Handarbeiten = gebe weit unter An-
kaufspreisen ab, was empfehlend anzeige.

Rudolf Vieser,

Kaiserstraße 153.

August Schulz, Wäschefabrik, Herrenstrasse 24,



8.3. empfiehlt

Herren-
Damen-
Kinder-

Wäsche.

Braut-Ausstattungen, Baby-Ausstattungen,
Leinen- und Baumwollwaren, Strumpfwaren.
Streng reelle Bedienung. Billige Preise.



„Hilda-Bad“ Karlsruhe i. B. Friedenstrasse 18,
Telefon 522.

Natur- und Wasserheil-Methode. — Badekuren mildester Form,
Reform-Kneippkuren, Wechselbäder und Brausen, Lehtanninbäder,
Kohlensäure-Bäder, Kräuterbäder, Wannenbäder. — Elektrische
Kuren, milden, vorzüglich heilsamen Systems, mit neuen, eigenartigen Apparaten, Kranken,
Leidenden und Erholungsbedürftigen empfohlen.

Günstige Kurerfolge und gute Empfehlungen.

Geöffnet von Morgens 8 bis Abends 7 Uhr. Sonntag Vormittag. Sprechzeit der Kur-
leitung 10 bis 1 Uhr. Ermässigtter Wintertarif. Prospekte gratis gegen Rückporto.

— Als vorzügliche Kapitalanlage zu verkaufen:

Bauplatz

an verkehrsreicher Straße,

Siebel vorhanden, sowie auch grosse, helle Werkstätten als Rück-
gebäude, daher auch für einen Geschäftsmann oder ein industrielles
Unternehmen geeignet. Anzahlung 1000 Mk. oder mehr. Anfragen
unter Nr. 1193 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Desinfections- und Kläranlagen.

Neuestes und billigstes System.

Vertreter der Firma **Friedrich & Glass, Leipzig:**

Emil Schmidt,

Hebelstrasse 3. Telefon 70.

Abortgruben, welche mit Kläranlagen versehen sind, können an die städtische Kanalisation angeschlossen werden. Die Gruben sind höchstens einmal pro Jahr zu entleeren. Die Kläranlagen sind daher für Häuser mit Wasserclosets sehr zu empfehlen.

Blumenstrasse 17, **Michael Weiss,** Blumenstrasse 17.

Decatur und chemische Waschanstalt
für Damen- und Herrenkleider, sowie
für Möbelstoffe jeder Art.

Waschanstalt
für Tüll- und Mull-Gardinen, ächte
Spitzen etc.

Reinigungs-Anstalt
für Gobelins, Smyrna, Velours und Brüsseler Teppiche.
Färberei und Wäscherei
für Federn und Handschuhe.

41.

Krokodil Karlsruhe.

Heute und jeden folgenden Montag

Schlachttag.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme,
welche uns beim Ableben unserer lieben, unvergeß-
lichen

Frau Jakob Steinmetz Wittwe

von allen Seiten gekommen sind, sagen wir auf
diesem Wege innigsten Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Freiburg u. Karlsruhe, den 19. Februar 1899.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Fremde

übernachteten vom 17. bis 18. Februar.

Hotel Monopol. Grote, Kfm. v. Görlitz. Kühn, Kfm. v. Straßburg. Michel, Kfm. v. Landau. Holz, Kfm. v. Philippsburg. Derreisen, Kfm. v. Hall. Lämmler u. Gungenhäuser, Kfm. v. Frankfurt. Hübner, Kfm. v. Pforzheim.

Hotel Viktoria. Schwindt, Advocat m. Frau v. Budapest. Pfeil, Reg.-Baumstr., u. Schaller, Kfm. v. Berlin. Dr. Gölsebrun, Ing. v. Dresden. Reiss, Grimm, Griebel u. Mohr, Kfm. v. Frankfurt. Rothschild, Kfm. v. Stuttgart. Kollege u. Kruse, Kfm. v. Köln. Sternberg, Kaufm. v. München. Haag, Kfm. v. Schilt. Müller, Kfm. v. Cronenberg. Kettler, Kfm. v. Bremen. Schmitt, Kfm. v. Straßburg. Bohl, Kfm. v. Prag. Pfeiffer, Kfm. v. Ravensburg. Arnold, Kfm. v. Lützenfeld. Sauer, Kfm. v. Ebingen. Seidenberger, Kfm. v. Mannheim. Frach u. Jollisch, Kfm. v. Ebersfeld. Hülshorst u. Stern, Kfm. v. Frankfurt. Köhlin, Kfm. v. Basel. Surmann, Kfm. v. Rittingenhal.

König von Preußen. Frau Kaiser, Priv. von Offenburg, Eimens, Schaffhalter v. Heibelberg. Fel. Götsch, Priv. v. Augsburg.

König von Württemberg. Breitenbach, Tapezierer v. Bruchsal. Wuloh, Kfm. v. Rathenow. Frau Meier, Köhlin v. Richtenhal. Geis, Kfm. v. Berlin. Grimm, Kfm. v. Ulmangen. Schüb, Geschäftsfrau, u. Panowski, akadem. Maler v. Straßburg. Burger, Kfm. v. Gengenbach. Haber, Kammbauer v. Frankenthal. Haas, Kammbauer v. Stuttgart. Mergel, Kammbauer v. Volanden. Müller, Kfm. v. Freiburg.

Mugbaum. Richard, Priv. v. Heibelberg. Kopper, Kfm. v. Achern. Ströbele, Uhrmacher von Reichenau. Fel. Kopper, Priv. v. Freiburg.

Park-Hotel. Künzig, k. k. Kammer-Rath von Donaueschingen. Sprotte, Kfm. v. Hamburg. Dengel, Emmel u. Seis, Kaufm. v. Mannheim. Hausnecht u. Kühne, Kfm. v. Frankfurt. Simon, Kfm. v. Stuttgart. Leichenting, Ing. v. Kaiserlautern. Kummel, Kfm. v. Ludwigsburg.

Reichspost. Reiser, Buchhändler von Straßburg. Hausmann, Priv. v. Stuttgart.

Nothes Haus. Hoffmeister, Oberst v. Weissenburg. Gengenbach, Kaufm. v. Mannheim. Keninger, Priv. v. Freiburg. Berger, Kfm. v. Lahr.

Schwarzer Adler. Schausole, Buchhalter von Baden. Kessler, Kfm. v. Straßburg.

Weißer Bären. Brenzlou, Kfm. v. Schwenningen. Meile, Kaufm. m. Frau v. Stuttgart. Frau Hauser, Sängerin v. München. Leopold, Comptoirist v. Neuland.

Tagesordnung
des Großh. Landgerichts Karlsruhe.

Strafkammer III.

Mittwoch den 22. Februar, Vormittags 9 Uhr.

1. Johann Jakob Siegele und Jakob Christof Goez von Gröplingen, wegen fahrlässiger Tötung.
2. Margaretha Stahlberger geb. Hornung von Selbach, wegen Beleidigung.